

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	V
Autorenverzeichnis . . . . .	XVI
Abkürzungsverzeichnis antiker Autoren und Werke . . . . .	XVII
Siglen . . . . .	XXVII
I. Einleitung . . . . .	1
II. Epische Dichtung . . . . .	7
1. Das griechische Epos . . . . .	7
2. Homer . . . . .	12
2.1 Biographische Überlieferungen zu Homer . . . . .	12
2.2 Voraussetzungen der homerischen Epik . . . . .	15
2.3 Vers und Sprache . . . . .	17
2.4 Homerische Poetik . . . . .	21
2.5 <i>Ilias</i> . . . . .	22
2.6 <i>Odyssee</i> . . . . .	29
2.7 Historischer Hintergrund der homerischen Epik . . . . .	37
2.8 Fixierung und Tradierung des Homertextes . . . . .	47
2.9 Homerrezeption . . . . .	51
2.10 Geschichte der Homerforschung . . . . .	54
3. Homerische Hymnen . . . . .	62
4. Pseudo-Homerica und sonstige Epik der archaischen und klassischen Epoche . . . . .	66
4.1 Pseudo-homerische Parodien und Paignia . . . . .	66
4.2 Die <i>Kyklischen Epen</i> (Troiasage) . . . . .	68
4.3 Weitere archaische Epik verschiedener Sagenkreise . . . . .	71
4.4 Eumelos von Korinth . . . . .	74
4.5 Panyassis von Halikarnassos . . . . .	74
4.6 Choirilos von Samos . . . . .	75
4.7 Antimachos von Kolophon . . . . .	76
5. Hesiod . . . . .	78
5.1 Hesiod als epischer Dichter . . . . .	78
5.2 Leben . . . . .	80
5.3 Werk . . . . .	82
5.3.1 <i>Theogonie</i> . . . . .	82
5.3.2 <i>Werke und Tage</i> . . . . .	88
5.3.3 <i>Frauenkatalog</i> . . . . .	94
5.3.4 <i>Schild des Herakles (Aspis)</i> . . . . .	98
5.3.5 Andere Hesiod zugeschriebene Werke, das <i>Corpus Hesiodeum</i> . . . . .	100

5.4	Hesiods Erzähltechnik . . . . .	101
5.4.1	<i>Theogonie</i> . . . . .	102
5.4.2	<i>Frauenkatalog</i> . . . . .	106
5.5	Sprache, Stil, Metrik . . . . .	110
5.6	Überlieferung . . . . .	115
5.7	Rezeption . . . . .	117
III. Lyrik . . . . .		124
1.	Einleitung . . . . .	124
1.1	Antike und moderne Terminologie . . . . .	124
1.2	Stand und Tendenzen der Lyrikforschung . . . . .	126
1.3	Die pragmatische Dimension der Lyrik . . . . .	127
1.4	Das ‚lyrische Ich‘ . . . . .	129
1.5	Iambos . . . . .	130
1.6	Elegie . . . . .	132
1.7	Melik . . . . .	133
2.	Die lyrischen Dichter . . . . .	138
2.1	Archilochos . . . . .	138
2.2	Semonides . . . . .	148
2.3	Hipponax . . . . .	153
2.4	Kallinos . . . . .	158
2.5	Tyrtaios . . . . .	160
2.6	Mimnermos . . . . .	165
2.7	Solon . . . . .	169
2.8	Theognis . . . . .	176
2.9	Terpander . . . . .	179
2.10	Alkman . . . . .	180
2.11	Stesichoros . . . . .	188
2.12	Ibykos . . . . .	196
2.13	Sappho . . . . .	200
2.14	Alkaios . . . . .	208
2.15	Anakreon . . . . .	213
2.16	Simonides . . . . .	217
2.17	Bakchylides . . . . .	223
2.18	Pindar . . . . .	231
2.19	Korinna . . . . .	246
2.20	Dithyrambiker des 5. Jh. . . . .	249
IV. Philosophie . . . . .		254
1.	Einleitung . . . . .	254
1.1	Philosophie und Literatur . . . . .	254
1.2	Mythos und Logos: Philosophiebegriff . . . . .	255
1.3	Philosophie und Orient . . . . .	256
1.4	Philosophische Literatur . . . . .	257
1.5	Antike Reflexionen . . . . .	257

1.6	Begriff und Überlieferung der Vorsokratiker . . . . .	259
1.7	Von Dichtung zu Prosa . . . . .	260
2.	Die ionischen Kosmologen . . . . .	263
2.1	Thales . . . . .	263
2.2	Anaximander . . . . .	264
2.3	Anaximenes . . . . .	265
3.	Pythagoras und die Pythagoreer . . . . .	266
3.1	Pythagoras . . . . .	266
3.2	Philolaos . . . . .	267
3.3	Archytas . . . . .	268
4.	Dichterische Prosa: Der dunkle Heraklit . . . . .	269
5.	Von Prosa zu Dichtung . . . . .	272
5.1	Philosophische Dichtung . . . . .	272
5.2	Xenophanes . . . . .	273
5.3	Parmenides . . . . .	274
5.4	Empedokles . . . . .	277
6.	Verteidigungen des Parmenides in Prosa . . . . .	281
6.1	Zenon aus Elea . . . . .	281
6.2	Melissos . . . . .	283
7.	Anaxagoras . . . . .	283
8.	Diogenes aus Apollonia . . . . .	285
9.	Die Atomisten . . . . .	285
9.1	Leukipp . . . . .	286
9.2	Demokrit . . . . .	286
V.	Fachliteratur . . . . .	289
1.	Gattungsbegriff und Gattungsgeschichte . . . . .	289
2.	Bereiche und Autoren der Fachliteratur . . . . .	293
2.1	Landwirtschaftliche, astronomische, kosmologische, geographische, musi- kalische, mythographisch-genealogische Literatur . . . . .	293
2.2	Medizinische Literatur . . . . .	295
2.2.1	Leben des Hippokrates . . . . .	295
2.2.2	Die pseudepigraphen Texte im <i>Corpus Hippocraticum</i> . . . . .	297
2.2.3	Die Entstehung des <i>Corpus Hippocraticum</i> . . . . .	299
2.2.4	Die Werke des <i>Corpus Hippocraticum</i> ( <i>Rhetorisch stilisierte Werke</i> 302 – <i>Lehrbücher</i> 305 – <i>Notizartige Schriften</i> 309 – <i>Monographien</i> 315). . . . .	301
VI.	Fabel . . . . .	321
1.	Gattungsbezeichnung . . . . .	321
2.	Textbestand, Rezeption, Funktion . . . . .	322

3. Aisop – Archeget der Fabelsammlungen . . . . .	324
VII. Historiographie . . . . .	326
1. Gattungsgeschichte . . . . .	326
1.1 Voraussetzungen . . . . .	326
1.2 Die Anfänge der Historiographie . . . . .	328
2. Die älteren ‚Geschichtsschreiber‘ . . . . .	331
2.1 Hekataios von Milet . . . . .	331
2.2 Akusilaos von Argos . . . . .	332
2.3 Pherekydes von Athen . . . . .	333
2.4 Xanthos der Lyder . . . . .	333
2.5 Demokles von Phygela . . . . .	334
2.6 Ion von Chios . . . . .	334
2.7 Hellanikos von Lesbos . . . . .	335
2.8 Charon von Lampsakos . . . . .	336
2.9 Antiochos von Syrakus . . . . .	337
2.10 Damastes von Sigeion . . . . .	337
2.11 Dionysios von Milet . . . . .	337
3. Herodot . . . . .	338
3.1 Leben . . . . .	338
3.2 Forschungsgeschichte . . . . .	342
3.2.1 Einheit und Struktur des Werkes . . . . .	342
3.2.2 Quellen, historische Methode und Glaubwürdigkeit . . . . .	345
3.3 Das Werk . . . . .	350
3.3.1 Inhalt . . . . .	350
3.3.2 Struktur . . . . .	352
3.3.3 Die Einheit . . . . .	355
3.3.4 Erzählkunst . . . . .	362
3.3.5 Historische Methode . . . . .	365
3.3.6 Weltanschauung und Geschichtsauffassung . . . . .	370
3.4 Überlieferungsgeschichte und Rezeption im Altertum . . . . .	375
4. Thukydides . . . . .	381
4.1 Leben . . . . .	381
4.2 Forschungsgeschichte . . . . .	382
4.2.1 Die thukydidische Frage . . . . .	382
4.2.2 Erzählung und Struktur . . . . .	387
4.3 Das Werk . . . . .	389
4.3.1 Inhalt . . . . .	389
4.3.2 Struktur . . . . .	391
4.3.3 Erzähltechnik . . . . .	396
4.3.4 Historische Methode . . . . .	403
4.3.5 Weltanschauung und Geschichtsauffassung . . . . .	408
4.4 Überlieferungsgeschichte und Rezeption im Altertum . . . . .	411
5. Pseudo-Xenophon . . . . .	417

VIII. Rhetorik . . . . .	424
1. Gattungsgeschichte . . . . .	424
1.1 Vorbemerkungen . . . . .	424
1.2 Entwicklung der Gattung . . . . .	425
2. Autoren . . . . .	427
2.1 Protagoras von Abdera . . . . .	427
2.2 Gorgias von Leontinoi . . . . .	428
2.3 Prodikos von Keos . . . . .	432
2.4 Hippias von Elis . . . . .	432
2.5 Thrasymachos von Chalkedon . . . . .	433
2.6 Xenias von Korinth . . . . .	434
2.7 Antiphon der Sophist . . . . .	435
2.8 Antiphon von Rhamnus . . . . .	436
2.9 Lysias . . . . .	439
2.10 Andokides . . . . .	445
3. Anonyme Schriften . . . . .	448
3.1 Anonymus Iamblichi . . . . .	448
3.2 <i>Dissoi logoi (Doppelte Reden)</i> . . . . .	449
IX. Drama . . . . .	451
1. Einleitung . . . . .	451
1.1 Ursprungsfragen, Vor- und Frühgeschichte, Organisation . . . . .	451
1.2 Die Architektur des klassischen Theaters unter besonderer Berücksichtigung Athens und Attikas . . . . .	474
2. Die attische Tragödie . . . . .	484
2.1 Einleitung . . . . .	484
2.1.1 Anfänge . . . . .	484
2.1.2 Bestand . . . . .	485
2.1.3 Dionysos, das Dionysische und die attische Tragödie; Ritual und Tragödie . . . . .	486
2.1.4 Polis und Tragödie . . . . .	490
2.1.5 Inszenierungsfragen . . . . .	499
2.1.6 Die Sprache der Tragödie . . . . .	510
2.1.7 Struktur und Handlungsverlauf der Tragödie . . . . .	516
2.1.8 Metrik der Tragödie . . . . .	530
2.1.9 Mythos und Tragödie . . . . .	533
2.1.10 Der ‚tragische Held‘ und die übrigen dramatis personae . . . . .	540
2.2 Die attischen Tragiker . . . . .	555
2.2.1 Thespis, Choirilos, Phrynichos . . . . .	555
2.2.2 Aischylos ( <i>Leben 561 – Werk 562 – Mensch und Gott in der aischy- leischen Tragödie 570 – Überlieferung 571 – Rezeption 572</i> ) . . . . .	561
2.2.3 Sophokles ( <i>Leben 573 – Werk 575 – Das Problem der menschlichen Erkenntnis 581 – Theologie und Dramaturgie 583 – Überlieferung – Rezeption 585</i> ) . . . . .	573

2.2.4	Euripides ( <i>Leben 586 – Werk 588 – Themen und Spielformen der euripideischen Tragödie 600 – Theologie und Dramaturgie 603 – Überlieferung 604 – Rezeption 604</i> ). . . . .	586
2.2.5	Zeitgenossen des Sophokles und Euripides ( <i>Ion von Chios – Aristarch aus Tegea, Achaios aus Eretria – Agathon – Kritias</i> ) . . . .	606
3.	Das Satyrspiel . . . . .	611
3.1	Einleitung . . . . .	611
3.1.1	Vorbemerkungen . . . . .	611
3.1.2	Terminologie . . . . .	614
3.1.3	Ursprung, Tetralogische Regel, Funktion . . . . .	616
3.1.4	Inszenierungsfragen . . . . .	628
3.1.5	Sprache, Struktur, Metrik . . . . .	631
3.2	Dichter und Stücke . . . . .	635
3.2.1	Pratinas . . . . .	635
3.2.2	Aischylos . . . . .	637
3.2.3	Aristias . . . . .	643
3.2.4	Sophokles . . . . .	644
3.2.5	Euripides . . . . .	650
3.2.6	Achaios . . . . .	658
3.2.7	Iophon . . . . .	659
3.2.8	Kritias . . . . .	660
3.2.9	Demetrios . . . . .	661
4.	Die außerattische Komödie . . . . .	664
4.1	Die Megarische Posse . . . . .	664
4.2	Die Sizilische Komödie . . . . .	664
4.3	Der Mimos . . . . .	668
5.	Die attische Komödie . . . . .	671
5.1	Einleitung . . . . .	671
5.1.1	Periodisierung . . . . .	671
5.1.2	Die Anfänge der attischen Komödie und ihr Bestand . . . . .	672
5.1.3	Dionysoskult und Komödie . . . . .	673
5.1.4	Inszenierungsfragen . . . . .	674
5.1.5	Sprache und Stil der Alten Komödie . . . . .	678
5.1.6	Struktur und Handlungsverlauf der Alten Komödie . . . . .	683
5.1.7	Metrik der Alten Komödie . . . . .	690
5.1.8	Themen, Motive und komische Techniken der Alten Komödie . . . . .	694
5.1.9	Der ‚komische Held‘ und die übrigen dramatis personae . . . . .	707
5.2	Die attischen Komiker . . . . .	715
5.2.1	Forschungssituation . . . . .	715
5.2.2	Chionides, Magnes, Ekphantides . . . . .	717
5.2.3	Kratinos . . . . .	718
5.2.4	Krates . . . . .	730
5.2.5	Kallias . . . . .	731
5.2.6	Telekleides, Aristomenes, Lysippos . . . . .	734
5.2.7	Pherekrates . . . . .	736

5.2.8	Hermippos . . . . .	739
5.2.9	Eupolis . . . . .	741
5.2.10	Phrynichos . . . . .	749
5.2.11	Ameipsias . . . . .	751
5.2.12	Platon . . . . .	752
5.2.13	Metagenes, Archippos, Polyzelos . . . . .	756
5.2.14	Theopompos . . . . .	757
5.2.15	Strattis . . . . .	759
5.2.16	Nikophon, Apollophanes, Nikocharos, Philyllios, Kephisodoros, Sannyrion, Alkaios, Diokles . . . . .	761
5.2.17	Aristophanes ( <i>Leben 764 – Werk 767 – Komische Themen und Techniken 781 – Zur Poetik der aristophanischen Komödie 792 – Überlieferung 794 – Rezeption 795</i> ) . . . . .	764
X.	Register . . . . .	801
	Personen . . . . .	801
	Sachen . . . . .	810